

Kleinkraftwerk Birseck AG auf Kurs

Die Kleinkraftwerk Birseck AG schliesst das Jahr 2013 mit einem positiven Ergebnis ab. Mit einer Kapitalerhöhung setzt das Unternehmen die Basis für weiteres Wachstum.

Den Aktionärinnen und Aktionären der KKB AG wurde an der 8. ordentlichen Generalversammlung in Münchenstein ein erfolgreiches Geschäftsjahr 2013 präsentiert. Das Unternehmen ist beim Kraftwerkspark und bei der Produktion von erneuerbaren Energien weiter gewachsen und erwirtschaftete erneut ein erfreuliches Ergebnis.

Die 53 versammelten Aktionärinnen und Aktionäre, welche insgesamt 78.5 Prozent der Aktienstimmen vertraten, genehmigten ohne Gegenstimme den Jahresbericht sowie die Rechnung 2013, die mit einem Gruppengewinn von 879'000 (Vorjahr 496'000) Franken abschliesst. Das Betriebsergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) erreichte 3,8 (Vorjahr 2,3) Mio. Franken. Die EBIT-Marge beträgt 34,5 (32,8) Prozent. Im Jahr 2013 wurde der konsolidierte Umsatz der KKB AG gegenüber der Vorjahresperiode um rund 60 Prozent auf 11,1 Mio. Franken gesteigert.

Die Generalversammlung folgte dem Antrag des Verwaltungsrates und beschloss, pro Aktie eine Dividende von 0,20 (0,17) Franken auszuschütten.

Aktienkapitalerhöhung

Zur Sicherstellung des weiteren Wachstums der konsequent auf erneuerbare Energien ausgerichteten KKB AG, hat die Generalversammlung einer Kapitalerhöhung zugestimmt. Das bisherige Aktienkapital von 7'889'140 Franken wird um maximal 9'600'000 neue Namenaktien, mit einem Nennwert von einem Franken, auf neu maximal 17'489'140 Franken erhöht.

Der Emissionsprospekt kann unter **www.kkbenergy.com** bezogen oder angefordert werden. Der Ausgabepreis wurde vom Verwaltungsrat nach der Generalversammlung auf 9,00 Franken pro Aktie festgelegt.

Statutenanpassung

Als Folge der Minder-Initiative wurden die Statuten angepasst sowie ein Vergütungsausschuss und eine unabhängige Stimmrechtsvertreterin gewählt.

Wahlen Verwaltungsrat

Die bisherigen Verwaltungsräte Cédric Christmann, André Moro, George Coelho, Dr. Patrik Frei, Willy Gehrler, Werner Ulmer, Erich Peter wurden für die Amtsdauer bis 2015 wieder gewählt.

PricewaterhouseCoopers AG wurde erneut als Revisionsstelle auch für das Geschäftsjahr 2014 gewählt.

Weitere Informationen: medien@kkbenergy.com